

Doppelter Nutzen für die Petras-Vileišio-Brücke in Kaunas/Litauen

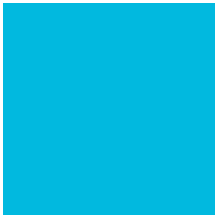
Kraft und Licht zugleich spenden die neuen Masten, mit denen Eurocoles die Petro-Vileišio-Brücke in Kaunas ausgestattet hat. Die 30 Stahlmasten auf einer der meistbefahrenen Brücken Litauens tragen die Oberleitungen für die im öffentlichen Nahverkehr eingesetzten Trolleybusse ebenso wie die Straßenbeleuchtung. Für die Montage entlang der Brücke entwickelte Eurocoles zusammen mit den litauischen Projektpartnern spezielle Fundamente, um den engen Platzverhältnissen gerecht zu werden. Kaunas ist die zweitgrößte Stadt Litauens und aufgrund seiner Lage der wichtigste Verkehrsknotenpunkt des Landes. Während der täglichen Hauptverkehrszeit überqueren rund 3.400 Fahrzeuge die 291 Meter lange Petro-Vileišio-Brücke stadtein- und -auswärts .



Mut zur Farbe! Nach fast einjähriger Sanierung leuchtet die Petro-Vileišio-Brücke samt Masten nun in kräftigem Orange.

Eurocoles GmbH & Co. KG
Ingolstädter Straße 51
92318 Neumarkt
Tel +49 9181 896-0
Fax+49 9181 896-1155
info@eurocoles.com
www.eurocoles.com

EURO  POLES



Herausforderung und Lösung

Da Kaunas im öffentlichen Nahverkehr stark auf Trolleybusse setzt und der Platz auf dem Brückenkörper begrenzt ist, mussten die von Europoles gelieferten Masten eine Doppelfunktion erfüllen. Sie tragen neben der Straßenbeleuchtung auch die Oberleitungen der Trolley-Bus-Linien. Die Wahl fiel auf achtkantige konische Stahlmasten mit einer Höhe von neun Metern. Für das richtige Licht sorgt jeweils ein Beleuchtungsausleger in Form der 1,5 Meter langen „Leipziger Schwinge“ auf dem Mastkopf. Die feuerverzinkten und orange lackierten Masten verfügen neben den Standardeinbauten für Beleuchtung (zwei Kabeltüren, Kabeleinführung und Kabelausführung) zusätzlich in 6,5 Metern Höhe über einen Kabelanschluss für eine festliche Beleuchtung. Nutzlasten von 10 kN und eine maximale Ausbiegung von 1,5 % überzeugten ebenfalls von den Europoles Masten. Als größte Herausforderung erwies sich



Mobil mit Europoles - Der sichere Weg für Ihre Energie.

allerdings die Gründung der Masten auf der Brücke, da die Tiefe der Fundamente aufgrund der engen Platzverhältnisse auf nur 36 cm begrenzt war. Als Gegenstück zu den quadratischen aufgeschraubten Fußplatten der Masten entwickelte Europoles in Zusammenarbeit mit den Planern der Miestprojekta AG (Planung Masten und Ausleger) und des staatlichen Unternehmens Transporto ir keliu tyrimo institutas (Planung Fundamente) vier unterschiedliche Fundamentkonstruktionen. Sie alle haben den Vorteil, dass die jeweils vier Ankerbolzen zur Ableitung der auftretenden Kräfte direkt in die Brückenbewehrung integriert sind.



Europoles ist ihr Partner, wenn es um die Gestaltung und Dimensionierung von Trägersystemen für Oberleitungsanlagen geht.

Europoles als Partner

Optimierte Bauweise und individuelle Gestaltungsmöglichkeiten ließen die Stahlmasten an dieser Stelle zur idealen Lösung werden. Auch das gute Preis-Leistungsverhältnis und die aus Material und Verarbeitung resultierende Langlebigkeit der Masten trugen dazu bei, dass die Wahl auf Europoles fiel. Im Rahmen der rund 5,22 Millionen Euro teuren Komplettanierung unterstützte Europoles die litauischen Unternehmen seit März 2007 bei der Planung. Das Neumarkter Unternehmen übernahm Statik und Konstruktion der Anlage, sowie die Produktion der Masten nach der Spezifikation der bauausführenden Firmen. Auch für den Transport der Masten vom deutschen Werk nach Litauen zeichnete Europoles sich verantwortlich und zuverlässig.